

Immer auf dem Laufenden bleiben! Öko-Modellregionen Günztal & Ostallgäu



AUSBLICK

Förderung Öko-Kleinprojekte 2024 Jetzt Förderanträge stellen!

Die Öko-Modellregionen Ostallgäu und Günztal fördern Kleinprojekte mit insgesamt jeweils 50.000 € und einem Zuschuss von bis zu 50 %. Kleinprojekte sind Vorhaben, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 € nicht übersteigen und die den Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten voranbringen oder das Bewusstsein für Bio-Lebensmittel aus der Region stärken.

Einsendeschluss ist der 18.01.2024.

Alle weiteren Informationen sowie Antragsformulare finden Sie auf den **jeweiligen Homepages der Öko-Modellregionen Ostallgäu** und **Günztal**.

Wir freuen uns auf Ihre innovativen Projektanträge!





Das Ostallgäu bleibt Öko-Modellregion

Auch nach September 2024 wird der Landkreis für mindestens drei weitere Jahre Öko-Modellregion sein. Dafür hat sich der Ausschuss für Kreisentwicklung und Umwelt einstimmig ausgesprochen. „Die Öko-Modellregion leistet überzeugende Arbeit im Bereich der bio-regionalen Wertschöpfung. Trotzdem gibt hier noch viel Entwicklungspotenzial. Ich freue mich daher sehr über die Verlängerung des Projekts“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker zur Entscheidung des Ausschusses. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Modellregionenwettbewerb "Ernährungswende in der Region"

MAHLZEIT Allgäu

Der Landkreis Ostallgäu hat sich zusammen mit dem Landkreis Unterallgäu und der Allgäu GmbH für den Modellregionenwettbewerb "Ernährungswende in der Region" vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) beworben. Ziel des Wettbewerbs ist die Transformation des Ernährungssystems. Im Vordergrund steht die Förderung einer gesunden und nachhaltigen Ernährung sowie der Auf- und Ausbau regionaler (Bio-)Wertschöpfungsketten. Ob das Projekt "MAHLZEIT Allgäu! Den Einsatz von regionalen (Bio-)Produkten in Allgäuer Küchen stärken!" für eine Förderung ausgewählt wird erfahren wir Anfang 2024. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie [hier](#).

MAHLZEIT ALLGÄU!

Den Einsatz regionaler (Bio-)Produkte
in Allgäuer Küchen stärken.

Projektskizze im Rahmen des
Modellregionenwettbewerbs "Ernährungswende in der Region"
4. September 2023

Regionale Weihnachtsgeschenke

Ein Stück Region verschenken



Sie sind noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk für Kunden, Mitarbeiter, Freunde oder Familie? Dann haben wir ein paar kulinarische Anregungen aus der Region für Sie. Von Elisen-Lebkuchen der Wertachtal Werkstätten, ganzen Geschenkkörben bis zu süßen und herzhaften Leckereien von zahlreichen weiteren Anbietern – hier ist für Jeden was dabei!

Alle aufgeführten Landwirte und Verarbeiter sind Teil des Projektes „Genusstage im Ostallgäu & Kaufbeuren“ und bieten Lebensmittel an, die sich für Weihnachtsgeschenke eignen. Bitte kontaktieren Sie bei Interesse die jeweiligen Landwirte und Verarbeiter direkt. [Hier](#) finden Sie alle Produkte und Anbieter auf einen Blick.

RÜCKBLICK

Fünf Kleinprojekte erfolgreich umgesetzt

Feierliche Abschlussveranstaltung in der Öko-Modellregion Günztal



Rund 30 Gäste folgten der Einladung der Öko-Modellregion zur Abschlussveranstaltung der Kleinprojekte 2023. In feierlichem Rahmen präsentierten die fünf Projektträger ihre umgesetzten Projekte und erhielten Förderschilder überreicht. Die vielfältigen und innovativen Projektideen reichen von einer Drillkombination über ein Vakuumiergerät bis hin zu Marketingmaßnahmen für eine Produktinnovation. Einen ausführlichen Bericht über die Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Exkursion zum Betriebsrestaurant Agora

Tipps für Ganztierverwertung, Einsatz regionale Bio-Produkte und Lieferbeziehungen



Rund 30 Gastronomen, Küchenleiter und Landwirte aus dem Unter- und Ostallgäu nutzten die Chance, einen Blick hinter die Kulissen eines Bio-Betriebsrestaurants zu bekommen. Sie erhielten dabei wertvolle Tipps, wie eine professionelle Zusammenarbeit zwischen Gastronomie und direktvermarktenden Landwirten gelingen kann. Organisiert wurde der Besuch vom Regionalmanagement der Landkreise sowie den Öko-Modellregionen Ostallgäu und Günztal. [Hier](#) lesen Sie mehr über die Exkursion.

Praktischer Koch-Workshop - Bio kann jeder



Wie kann es gelingen, dass mehr regionales Bio-Rindfleisch den Weg auf die Teller in Kitas und Schulen findet? Diese Frage stellten sich 15 Teilnehmenden, die der Einladung der ÖkoModellregion zu einem Praxisworkshop gefolgt sind. Eingeladen waren neben Köchen und Caterern aus der Region auch Verpflegungsverantwortliche der Kita- und Schulverpflegung sowie Pädagogen. Der Workshop fand an der Technikerschule für Agrarwirtschaft in Kaufbeuren statt. Über den Einsatz von Bio-Lebensmitteln referierte Thomas Huth von Lausfehl Catering aus Marktobberdorf. Einen Bericht über den Workshop finden Sie [hier](#).

Erste Bio-Brotbox-Aktion im Günztal

Erstklässler der Grundschule Egg an der Günz freuen sich über regionales Bio-Frühstück



Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Egg an der Günz, Wolfgang Walter und die Managerinnen der Öko-Modellregion Günztal, Rebecca Petschke und Miriam Marihart verteilten zum Schulstart an die 29 Erstklässlerinnen und Erstklässler der Grundschule Egg an der Günz Brotboxen in Verbindung mit einem gemeinsamen regionalen Bio-Frühstück. Mit dieser Aktion beteiligt sich die Öko-Modellregion erstmals an der bundesweiten „Bio-Brotbox“ Initiative. [Hier](#) geht es zum Bericht.

Vielfältige Projekte im ganzen Landkreis

Elf Kleinprojekte wurden 2023 erfolgreich umgesetzt



Mit insgesamt 41.415 € wurden bis Ende September 2023 elf Kleinprojekte in der Öko-Modellregion Ostallgäu erfolgreich umgesetzt. Die Kleinprojekte tragen dazu bei, dass eine höhere Wertschöpfung auf den jeweiligen Bio-Betrieben generiert wird. Mit dem Fördertop ist es gelungen vorhandene Lücken in bereits bestehenden Wertschöpfungsketten zu schließen. So wurden beispielsweise viele direktvermarktenden Betriebe unterstützt, die ihre hofeigenen Produkte z.B.: Bio-Rindfleisch, Bio-Milch und Bio-Getreide nun noch besser verarbeiten und anschließend selbst vermarkten können. [Hier](#) geht es zu den umgesetzten Projekten.



Bio-Erlebnisse im Herbst

Buntes Veranstaltungsprogramm im Günztal zieht viele Besucher an

Im Spätsommer war im Günztal im Rahmen der Bio-Erlebnistage, der Regioplus Challenge und der Allgäuer Genussstage wieder so einiges geboten: Märkte, Hofbesuche, Betriebsbesichtigung und ein Kochkurs lockten viele Interessierte an und boten die Möglichkeit den Ökolandbau vor Ort mit allen Sinnen zu erleben und zu schmecken. Einen Bericht über alle Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

HIER & DORT

Online Veranstaltung: Fit für die Bio-Gastro

Fortbildungsveranstaltung für die Lebensmittelerzeugung und - Verarbeitung

Haben Sie Interesse an einer Belieferung von Münchner Verpflegungseinrichtungen mit Ihren Bio-Produkten? Erfahren Sie mehr über die Besonderheiten dieses Vertriebswegs und tauschen Sie sich mit Experten aus!

Thema: Fleisch und Wurstwaren

Termin: 11.01.2024

Weitere Infos zum Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Bayerns Beste Bioprodukte 2024 - Jetzt bewerben für die „Wiesn-Edition“!

Sie wollen Ihren bayerischen Bio-Produkten und Ihrem Unternehmen besondere Aufmerksamkeit verschaffen? Bewerben Sie sich bis spätestens **15. Dezember 2023** mit bis zu drei Produkten um die Auszeichnung „Bestes Bayerisches Bioprodukt 2024“!

[Informationen und Bewerbungsunterlagen](#)

Mentorenprogramm für Umstellungsbetriebe kuhgebundene Kälberaufzucht

Sie möchten die Umstellung auf kuhgebundene Kälberaufzucht wagen?

Für eine Begleitung bei der betriebsspezifischen Planung sowie eine kompetente Unterstützung bei den ersten Schritten durch eine erfahrene Betriebsleitung gibt es ab sofort ein Mentorenprogramm der Schweisfurth-Stiftung. Erfahrene PraktikerInnen bieten gezielte Begleitung und Unterstützung bei der Umstellung. Die Schweisfurth Stiftung hat durch eine private Spende die Finanzierung für die Begleitung von zehn Betrieben erhalten.

Bei Interesse schreiben Sie gerne direkt an Saro Ratter, Schweisfurth-Stiftung:

sratter@schweisfurth-stiftung.de

Schulwettbewerb Echt kuh-!

Diesmal dreht sich alles um das Thema Wasser in der Bio-Landwirtschaft. Unter dem Motto "Wasser ist wertvoll! Was leistet die Bio-Landwirtschaft?" haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, sich mit den Zusammenhängen von ökologischer Landwirtschaft mit der kostbaren Ressource Wasser auseinanderzusetzen. Gesucht werden Projekte und Ideen von Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 bis 13 aller Schulformen. **Einsendeschluss ist der 25.03.2024.**

[Direkt zum Wettbewerb](#)

Podcasts rund um Landwirtschaft, Nachhaltigkeit und Klima

Die Internetplattform Ökolandbau.de bietet die Möglichkeit sich Podcasts über Nachhaltigkeit, Öko-Landbau und Klimaschutz anzuhören.

[Zu den Podcasts](#)

SUCHE & BIETE

Sie möchten Ihr Gesuch/Ihr Angebot über unser Netzwerk verbreiten? Dann melden Sie sich gerne bei uns!

Die SoLaWi MaNa Allgäu braucht ihre Unterstützung!

Die Schneelast Anfang Dezember hat die beiden Folientunnel zum Einstürzen gebracht und es ist ein irreparabler Schaden entstanden.

Der Sachschaden beträgt ca. 10.000 €.

Neue Folientunnel werden unbedingt benötigt um auch nächstes Jahr wieder Gemüsesorten anzubauen, welche im Freiland nur schwer gedeihen.

Alle die mithelfen wollen, wenden sich bitte direkt an solawi-mana-allgaeu@posteo.de.

Spendenquittungen können ausgestellt werden, da es sich bei der SoLaWi um einen gemeinnützigen Verein handelt.

SoLaWi MaNa Allgäu

IBAN: DE 70 733 699 18 0000 84 1498

Bio-Senflieferant gesucht!

Haben Sie Erfahrung mit dem Anbau von Senf (idealerweise mit der Sorte Martigena)?

Oder Sie können sich vorstellen, zukünftig Senf anzubauen?

Dann nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Lisa.Mader@lra-oal.bayern.de, Tel: 08342 911-453

Sie haben Anregungen, Ideen oder Wünsche für die Öko-Modellregionen? Dann kommen Sie gerne auf uns zu.

Kontakt:

Öko-Modellregion Günztal

Miriam Marihart & Rebecca Petschke

Bahnhofstraße 38, 87724 Ottobeuren

Telefon: 0170/9170356; 0152/09511349

oekomodellregion@oberguenzburg.de

www.oekomodellregion-guenztal.de

Kontakt:

Ökomodellregion Ostallgäu

Lisa Mader

Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 911-453

Lisa.Mader@lra-oal.bayern.de

www.oekomodellregion-ostallgaeu.de

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.

Impressum:

Ökomodellregionen Ostallgäu und Günztal
Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf und
Bahnhofstraße 38, 87724 Ottobeuren